



Schadenwehr Gotthard

«Ideale Gelegenheit zum repetitiven Training»

Ihr Einsatzgebiet ist der Gotthard-Strassentunnel – ihr Know-how vertiefen sie an der International Fire Academy ifa: die Spezialisten der Schadenwehr Gotthard. Im Fokus des Trainingsprogramms stand der Umgang mit dem Sonderlöschfahrzeug SLF, das unter anderem beim Szenario eines Lastwagenbrandes zum Einsatz kommt. «Für unsere Mannschaft war dies die erste Möglichkeit, den Brandfall im Übungseinsatz mehrmalig nacheinander zu trainieren. Eine ideale Gelegenheit», fasste Beat Walther, Kommandant Stv., die Tage in Lungern zusammen.



Schadenwehr Gotthard / Centro d'intervento del San Gottardo (SWG / CIG)

Die SWG / CIG ist eine Berufsfeuerwehr und betreut im Auftrag des ASTRA den Gotthard-Strassentunnel, die Autobahn A2 von Amsteg bis Faido und einen Teil der Gotthard-Passstrasse.

Organisation

- › Für die Sicherheit im Gotthard-Strassentunnel stehen insgesamt 55 Personen und 22 Spezialfahrzeuge zur Verfügung.
- › Ab den Stützpunkten Göschenen und Airolo fahren die beiden Einsatzelemente spätestens 3 Min. nach Alarmierung in den Tunnel ein.

«Die Trainings sind absolut empfehlenswert.
Jede Feuerwehr kann hier ihre Lehren daraus ziehen.»

Valerio Cereghetti, Offizier, Schadenwehr Gotthard



«Betreuung und Verpflegung waren perfekt.
Wir kommen wieder.»

Beat Walther, Kommandant Stv., Schadenwehr Gotthard

Trainingsinhalt

Die Ausbildungsziele der Schadenwehr Gotthard waren klar definiert: Einsatztechnik und -taktik sollten mit dem eigenen Sonderlöschfahrzeug SLF praxisnah trainiert werden, gezielte Übungen sollten die Gefahren und Techniken eines Einsatzes mit Feuer und Rauch im Tunnel aufzeigen und die Teilnehmenden sollten im Bewältigen von schwierigen Aufgaben mehr Sicherheit erlangen. Besonderen Wert legten die Ausbilder auf realistische Szenarien, wie sie im Gotthard-Strassentunnel erwartet werden müssen, um etwaige Schwachstellen aufzudecken.

Neben einzelnen Übungen, wie dem Absuchen von Fahrzeugen und dem Löschen von kleineren Brandstellen, trainierte die Schadenwehr Gotthard den Vollbrand zweier LKWs. Vorgegangen wurde entsprechend den Eigenheiten dieser Berufsfeuerwehr: Das heisst, dass mit wenig Personal aber viel Technik sehr effizient gelöscht werden muss. Der Einsatz des Wasserwerfers ab fahrendem SLF erwies sich dabei als besonders wirksam. Dieser ermöglicht die Feuerbekämpfung bereits aus Distanz, bevor weitere Angehörige des Pikettelements übernehmen und die Löscharbeiten fortführen. Detaillierte Nachbesprechungen rundeten jede Lektion ab und erlaubten es, wertvolle Schlüsse für kommende Einsätze und weiterführende Ausbildungen zu ziehen.

Statements der Teilnehmer

«Die Tunnel-Übungsanlagen und die Vielfältigkeit der Einsatzszenarien der International Fire Academy ifa sind wie für uns geschaffen. Die Ausbildungsinfrastruktur ist derart realistisch, dass wir Einsatzsituationen, wie sie im Gotthard-Strassentunnel eintreffen können, 1:1 wiedererkannten.»

«Da wir jedes Szenario mehrfach und repetitiv ohne Zeitverzögerungen üben konnten, waren wir alle grossen körperlichen Belastungen ausgesetzt. Zusätzlich wurde der mentale Druck durch die engen Platzverhältnisse zwischen den Lastwa-

gen erhöht. Und der Rauch und die Hitze leisteten ebenfalls einen wirkungsvollen Beitrag zum persönlichen Erfahrungsgewinn.»

«Das Training empfehlen wir allen Formationen, die für Strassentunnel zuständig sind. Durch die Möglichkeit, Brandstellen und Fahrzeuge individuell zu platzieren, kann jede Einsatzsituation, wie sie im eigenen Tunnel entstehen kann, nachgestellt und geübt werden.»